

## N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der  
Gemeinde Bönebüttel

am Montag, dem 08.05.2017

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:33 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

### anwesend:

#### Bürgermeister

Herr Udo Runow

#### Bürgerliches Mitglied

Herr Helmut Schacht (Vorsitz)

#### Gemeindevertreter

Herr Klaus Biß  
Herr Jörg Christophersen  
Herr Jürgen Meck  
Herr Tammo Zimmermann

#### Bürgerliches Mitglied

Herr Frank Schöttke

#### außerdem anwesend

Herr Ernst Gawlich (i. V. für Herrn  
Borrmann)  
Herr Olaf Lentföhr  
Frau Gisela Kummerfeldt  
Herr Manfred Retzlaff

#### von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

#### entschuldigt abwesend:

#### Bürgerliches Mitglied

Herr Jürgen Borrmann

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 08.05.2017
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.02.2017
5. Information über die am 20.02.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Jahresrechnung 2016  
Vorlage: 0077/2013/DS
9. Beratung über die Finanzierung des Feuerwehrgerätehauses
10. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Ausschussvorsitzende Herr Helmut Schacht eröffnet um 19:33 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Entschuldigt abwesend ist Herr Borrmann, welcher von Herrn Gawlich vertreten wird. Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes werden keine Änderungswünsche geäußert.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte (TOP) 11 – 16 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

3 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 08.05.2017
-----	---

Änderungen werden nicht beantragt.

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.02.2017
-----	---

Es werden keine Einwände vorgetragen; die Niederschrift wird insofern gebilligt.

5 .	Information über die am 20.02.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Haupt- und Finanzausschuss - Sitzung am 20.02.2017 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Herr Zimmermann fragt nach Aufruf des Tagesordnungspunktes nach dem Baufortschritt der Arbeiten am Sportplatzweg. Auch Herrn Meck sind dort Unebenheiten aufgefallen. Der Bürgermeister hat die Fa. Ehlers mit den Arbeiten beauftragt und geht davon aus, dass die Fertigstellung noch erfolgen wird. Dann wird er gegebenenfalls mit Herrn Klein eine Abnahme machen. Herr Lentföhr betont den erforderlichen, relativ großen Umfang der Arbeiten und die Herstellung eines Gefälles.

7 .	Mitteilungen
-----	--------------

Herr Schacht ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt dem Bürgermeister das Wort.

Dieser berichtet von einem verbogenen Verkehrsschild im Dachsweg 1. Eine Firma hat dort mit einem LKW mit Anhänger zurückgesetzt, das Verkehrszeichen und einen Anliegerzaun beschädigt. Die Rechnung beläuft sich auf ca. 600,- €, der Bürgermeister hat wegen Fahrerflucht Anzeige erstattet und der Verwaltung die Rechnung zwecks Geltendmachung übergeben.

In diesem Zusammenhang berichten Frau Kummerfeldt über ein umgefahrenes Ortsschild am Husberger Weg und Herr Meck über herausgerissene Begrenzungspfähle an der K 16. Herr Runow fragt nach den genauen Örtlichkeiten und wird sich um die Reparatur, bzw. die Ersatzbeschaffung durch die Straßenmeisterei kümmern.

8 .	Jahresrechnung 2016 Vorlage: 0077/2013/DS
-----	--

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Schacht führt Herr Runow in die Thematik ein und gibt einen Überblick. Äußerst positiv hervorgehoben wird das erfreuliche Ergebnis im Hinblick auf die Zuführungen zum Vermögenshaushalt.

Durch einen Internetzugriff auf das Haushaltsprogramm und eine entsprechende Projektion ist es möglich, dem Ausschuss jede einzelne Buchung des vergangenen Haushaltsjahres darzustellen, erläutert die Verwaltung anhand von Beispielen.

Herr Biß stellt verschiedene Fragen zu den Überschreitungen der Haushaltsansätze durch Abschreibungen und Verzinsung des Anlagekapitals, welche von der Verwaltung mit einem Hinweis auf die Einführung der erweiterten Kameralistik und den damit erforderlichen Umstellungen des Haushaltes beantwortet werden.

Der Bürgermeister sagt dazu, dass es durch diese Darstellungen zu einer Aufblähung des Haushaltes kommt und beantwortet die Frage von Frau Kummerfeldt zu den Einwohnerzahlen.

Herr Biß mahnt im Hinblick auf die Kassenreste bei der Unterhaltung von Straßen und Wegen mehr Auftragsvergaben an.

Verschiedene Haushaltsstellen und Einzelbuchungen werden stichprobenartig geprüft.

Insbesondere sind die Haushaltsstellen:

4.13000.96020.99, 3.6900.15000.999 und 3.63000.51000.999 zu nennen.

Nachdem keine weitere Überprüfung mehr gewünscht wird, lässt Herr Schacht über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:** Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, dem Antrag der Vorlage 0077/2013/DS zuzustimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

9 .	Beratung über die Finanzierung des Feuerwehrgerätehauses
-----	--

Der Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, bittet die Anwesenden um Finanzierungsvorschläge und übergibt das Wort an den Bürgermeister. Dieser macht zunächst auf den Stand der allgemeinen Rücklagen, die aktuellen Anlagemöglichkeiten und die weitere Anlage von 250.000 € bei der Fordbank aufmerksam.

Die Nachfragen von Herrn Zimmermann zu den Kassenkrediten werden von der Verwaltung beantwortet. Herr Meck macht den Vorschlag, lediglich einen Kredit über 600.000 € aufzunehmen. Aus der folgenden Diskussion von Herrn Runow, Herrn Zimmermann und Herrn Meck hinsichtlich der zukünftigen Ausschreibungen und des Finanzierungsbedarfes fasst Herr Lentföhr die Tendenz zusammen, der Rücklage möglichst viel Kapital zu entnehmen, ohne jedoch die Handlungsfähigkeit der Gemeinde zu beschränken.

Der Bürgermeister macht im Hinblick auf die monatlich zu zahlenden Negativzinsen den Vorschlag, für die Finanzierung des Feuerwehrgerätehauses 700.000 € der Rücklage zu entnehmen und 500.000 € über einen Kredit zu finanzieren.

Über diesen Vorschlag lässt Herr Schacht abstimmen.

**Beschluss:** Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, für die Finanzierung des Feuerwehrgerätehauses 700.000 € der Rücklage zu entnehmen und 500.000 € über einen Kredit zu finanzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

10 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Da keine Wortmeldungen erfolgen, schließt Herr Schacht den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:35 Uhr.

*gez. Helmut Schacht*

(Vorsitzender)

*Halkard Krause*

(Protokollführer)